



Leonberg, 11.01.2020

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Cohn,
sehr geehrter Herr Dr. Vonderheid,
sehr geehrte Damen und Herren,

vor etwa anderthalb Jahren, vom 23. bis 26. Mai 2019 fand die 72-Stunden-Aktion des BDJ statt. Wir Pfadfinder*innen der DPSG Leonberg waren damals im Rahmen einer Aktionsgruppe mit dabei. Nachdem wir 72 Stunden lang Rad und Rikscha gefahren sind, Leonberger*innen informiert haben, mit ihnen ins Gespräch gekommen sind und diskutiert haben, haben wir uns mit einem klaren Anliegen und 1079 Unterschriften an Sie gewandt. Die Leonberger Fahrradwege sind in einem desolaten Zustand. Sie haben damals selbst betont, dass der Handlungsbedarf groß ist.

Bedingt durch die aktuelle Situation sind viele von uns wieder vermehrt mit dem Fahrrad unterwegs gewesen. Nicht nur wir, sondern auch viele andere Bürger*innen, wie z. B. der ADFC¹ schreibt. Wir finden, dass das so bleiben sollte! Da nun aber auch wieder deutlich mehr Autos auf den Straßen unterwegs sind, wird auch die Gefahr für Fahrradfahrer*innen wieder größer. Vor einigen Monaten haben wir noch einmal eine kleine, dezentrale Fahrradstaffel organisiert, um nochmals mit offenen Augen durch Leonberg zu fahren. Seit letztem Jahr hat sich nicht viel geändert. Um es mit den Worten der Kinder und Jugendlichen zu sagen:

„Wenn man an den großen Straßen fährt, wird die Situation an den Kreuzungen oft ziemlich unübersichtlich, weil man manchmal erst zu spät sieht, wo der Radweg weitergeht.“

„Die Grabenstraße und die Stuttgarter Straße haben zwar Fahrradwege, allerdings finde ich diese ziemlich eng, vor allem, wenn zum Beispiel ein Bus vorbeifährt oder wenn Stau ist.“

Stammesvorstand

Anne Ditscher
Marieke Kamp
Jonathan Stern

Fon: 07152/9396126
Fax: 07152/9396115
E-Mail: vorstand@dpsg-leonberg.de



www.dpsg-leonberg.de

¹ <https://www.adfc.de/dossier/dossier-radfahren-in-zeiten-von-corona/>

Das sind nur einige konkrete Beispiele aus den letzten Wochen. Wir wünschen uns für Leonberg sichere Fahrradwege! Im Besonderen für Kinder und Jugendliche, aber auch für alle Fahrrad fahrenden Bürger*innen in Leonberg. Daher fordern wir sie erneut dazu auf, sich für eine bessere Fahrradinfrastruktur in Leonberg und Umgebung einzusetzen. Wir freuen uns auf einen Austausch mit Ihnen!

Mit freundlichen Grüßen

Raffaella
Wäje H.
Erne Ditscher
Konstantin
Gerber
Stau
Tobias
Lauer
R. Büttner
Zhanne
Elisa H.
J. Groshaupt
C. Ditscher
Ina
Bosch

im Namen der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG),
Stamm Leonberg